

Perspektiven Allgemeiner Erziehungswissenschaft Methodologie Reflexivität Disziplinarität



HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN



Workshopreihe im WiSe 2013/14 und im SoSe 2014
an der Universität Wien und an der Humboldt-Universität zu Berlin

Freitag, 07. Februar 2014, 16:00-19:00 Uhr:

Ines Maria Breinbauer (Wien): Ethisch-moralische Argumentationsfähigkeit
angesichts der Messung von ethisch-moralischen Kompetenzen
Respondenz: Richard Kubac (Berlin)

Samstag, 08. Februar 2014, 09:00-12:00 Uhr:

Henning Schluß (Wien): Einige Bemerkungen zum Anspruch empirischer
Anschlussfähigkeit bildungstheoretischer Reflexionen
Respondenz: Malte Brinkmann (Berlin)

Ort: Institut für Erziehungswissenschaften / Humboldt-Universität zu Berlin
Abteilung Allgemeine Erziehungswissenschaft
Forschungswerkstatt für Bildungsreform (Raum 235)
Geschwister-Scholl-Str. 7 (2. OG)
10099 Berlin

Vorankündigung „Extratermin“ Wien:

Freitag, 04. April 2014, 17:00-20:00 Uhr:

Harald Bierbaum (Darmstadt):
Das Verstehen des Nicht-Verstehens und das
Nicht-Verstehen des Verstehens: Pädagogische
Wissenschaftsforschung als Perspektive
Allgemeiner Erziehungswissenschaft?!
Respondenz: Elisabeth Sattler (Wien)

Ort: Seminarraum 5 (1.OG)
Institut für Bildungswissenschaft / Universität Wien
Sensengasse 3A, 1090 Wien

Die Workshopreihe versteht sich als Initiative zum internationalen Austausch über gegenwärtige wie grundlegende Fragestellungen und Problemfelder innerhalb der Allgemeinen Erziehungswissenschaft entlang der Achsen Reflexivität, Methodologie und Disziplinarität. Sie entspringt einer Kooperation zwischen dem Institut für Bildungswissenschaft der Universität Wien und dem Institut für Erziehungswissenschaften der Humboldt Universität zu Berlin und soll einen kontinuierlichen Prozess der Verständigung über gegenwärtig drängende Aufgaben (allgemein-)erziehungswissenschaftlichen Forschens ermöglichen. Alle interessierten Lehrenden, Forschenden und Studierenden sind herzlich eingeladen.

Rückfragen: Richard Kubac (Berlin) Nina Wlazny (Wien)
Kontakt: richard.kubac@hu-berlin.de nina.wlazny@univie.ac.at

Um formlose **Anmeldung** bis eine Woche vor Workshopbeginn wird gebeten unter richard.kubac@hu-berlin.de.
Die Teilnahme an den Workshops ist kostenfrei.